

NRW > Städte > Mönchengladbach > Mönchengladbach: Der Code-Club wird jetzt ein Verein >

**Code-Club Mönchengladbach**

## Die viel gelobte Computer-AG ist jetzt ein Verein

**Mönchengladbach** · Software Development, Web Engineering, Web Design und Creative Arts – nicht nur Schüler vom Gymnasium am Geroweier eignen sich im Code-Club Wissen zum Thema IT an.

24.01.2023, 05:10 Uhr · 2 Minuten Lesezeit



Sie waren bei der Gründungsversammlung dabei: Der Code- Club ist jetzt ein Verein zur Förderung digitaler Kompetenzen Jugendlicher.

Foto: GAG

Es fing an mit einer Computer-AG am Gymnasium am Geroweier. Das war im Jahr 2008. Aus der AG wurde der Code-Club, und dem eilte bald der Ruf als Vorbild für Schulen in ganz NRW voraus. 120 aktive Schüler lernen jeden Freitag freiwillig neben ihrem Schulalltag, Programme zu schreiben und Webseiten zu coden. Software Development, Web Engineering, Web Design und Creative Arts – das Angebot umfasst eine Online-Plattform, mit der Schüler auch von zu Hause aus jederzeit Hilfe erhalten und sich gegenseitig unterstützen konnten. In regelmäßigen Feriencamps wurde das Erlernte vertieft.

Vor zwei Jahren machte sogar NRW-Wirtschaftsminister Andreas Pinkwart auf seiner Reviertour Halt im Gymnasium am Geroweier, um sich über den Code-Club zu informieren. Auch er lobte das digitale Engagement der Schule. Neben der Vermittlung von Wissen rund um das Thema IT steht und stand beim Code-Club auch die Gemeinsamkeit in der Gruppe, das gemeinsame und eigenständige Lernen mit- und voneinander im Vordergrund. Das vermittelt auch die Dokumentation mit dem Titel #gemeinsam. Denn der Code-Club drehte auch einen eigenen Film, für den die Schüler ebenfalls in die Welt der Programmiersprachen, Webentwicklung oder des 3D-Designs abtauchten.

Jetzt ist aus dem Code-Club MG ein Verein geworden. Gegründet wurde er von Eltern, Schülern und Lehrern am Gymnasium am Geroweier. Mit diesem Schritt bekam die erfolgreiche Initiative, die auf eine Computer-AG und Felix Nattermann als Motor zurückzuführen ist, einen eigenständigen Rechtsrahmen.

Das Ziel des Code-Clubs bleibt bestehen, wie Christiane Brunn, Gründungsvorsitzende des Code-Clubs, versichert: „Die Förderung sozialer Kompetenzen Jugendlicher und Heranwachsender in Verbindung mit ihren digitalen Kompetenzen in einer zunehmend digitalen Arbeitswelt.“ Anil Nedumkallel, der Schulleiter am Gymnasium am Geroweier ist überzeugt: „Die Vermittlung von Methodenwissen und vielfältigen Kompetenzen rund um Software-Entwicklung, Web-Design, IT-Infrastruktur und die Bildung für nachhaltige Entwicklung ergänzen den Satzungszweck und versetzen junge Menschen in die Lage, erfolgreich auf dem digitalisierten Arbeitsmarkt zu agieren.“

Neben Christiane Brunn gehören dem Gründungsvorstand an: Hans Peter Schlegelmilch als zweiter Vorsitzender, Peter Uelkes als Kassierer, sowie Anil Nedumkallel als Beisitzer. Die operative Durchführung von Modulen und Camps erfolgt weiterhin unter der Anleitung von Jan Uelkes, Jan Lukas Liesen und Tobias Schlösser sowie pädagogischer Begleitung von Karolina Mucke.

(gap)